



Minden

Aktionstag „Stadt-Land-Fluss“

zum Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept | 24. Juni 2017

Dokumentation und Ergebnisse

complan
Kommunalberatung



Programm

≡ 10.30 Uhr Begrüßung und Vorstellung des Projektes am Fort A

≡ 11.00 Uhr Start der themenbezogenen Rad- und Fußtouren



Tour 1

„Rund um den Bahnhof“

Ein Quartier voller Geschichte(n)



Tour 2

„Von der Aue bis zur Werft“

Leben am Fluss



Tour 3

„Das Quartier auf zwei Rädern“

Freizeit 2.0

≡ 13.30 Uhr Start der themenbezogenen Rad- und Fußtouren



Tour 1

„Rund um den Bahnhof“

Ein Quartier voller Geschichte(n)



Tour 2

„Von der Aue bis zur Werft“

Leben am Fluss



Tour 3

„Das Quartier auf zwei Rädern“

Freizeit 2.0

≡ 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung



Veranstaltungsort Fort A

- ≡ *das Fort A war der Start- und Zielort der gesamten Veranstaltung. Informationen für die Bürger*innen, Catering und Toiletten standen den Besuchern*innen zur Verfügung. Das Fort A diente als Treff- und Sammelpunkt vor den Touren und als Ort der Zusammenkunft und Diskussion nach den Touren. Besucher*innen, die nicht an einer Tour teilnahmen konnten, sich an Stellwänden informieren.*



Stadt – Land – Fluss'



an Stellwänden konnten sich die Bürger*innen zum Untersuchungsraum informieren. Neben Analyseergebnissen gab es Informationen zu den drei Routen, dem Tagesprogramm, bereits entwickelten Konzepten und zur stadträumliche Ideenskizze. Die Informationsplakate finden Sie auch auf www.minden.de unter der Überschrift Minden gestalten.

an Stellwänden konnten sich die Bürger*innen zum Untersuchungsraum informieren. Neben Analyseergebnissen gab es Informationen zu den drei Routen, dem Tagesprogramm, bereits entwickelten Konzepten und zur stadträumliche Ideenskizze.

Die Informationsplakate finden Sie auch auf **www.minden.de** unter der Überschrift *Minden gestalten*.



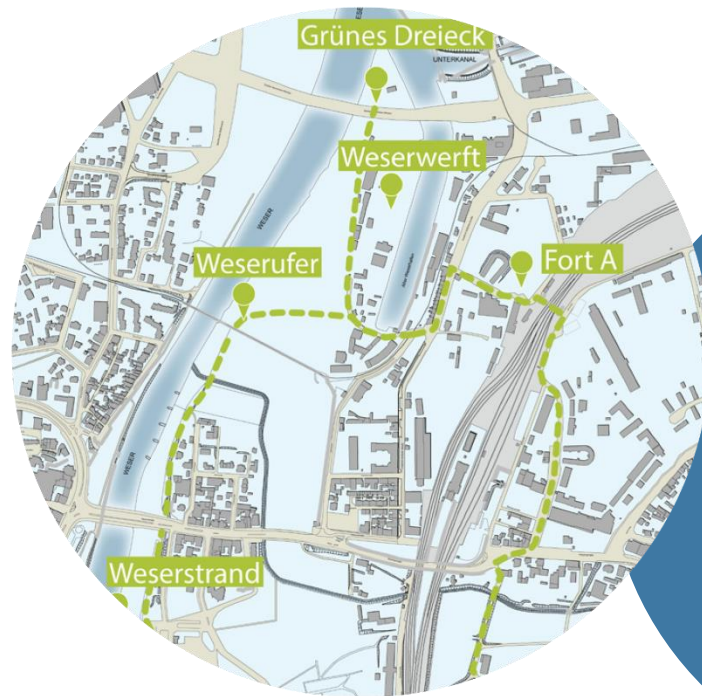
Michael Jäcke, Bürgermeister der Stadt Minden / Lars Bursian, Beigeordneter Städtebau und Feuerschutz

≡ begrüßten die etwa 130 Gäste - darunter auch Jugendliche und Kinder - im Fort A zum Aktionstag Stadt-Land-Fluss und gaben erste Einblicke in die Analysen und Ideen, die für den Untersuchungsraum am rechten Weserufer bereits entwickelt wurden. Gemeinsam mit den Bürger*innen sollten weitere Ziele und Maßnahmen für den Potenzialraum gesammelt werden.



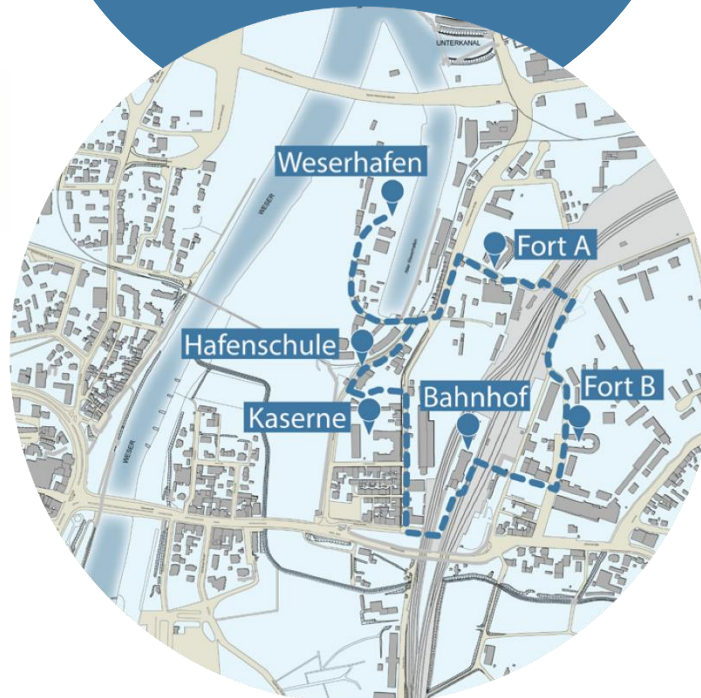
Tour 2

„Von der Aue bis zur Werft“
Leben am Fluss



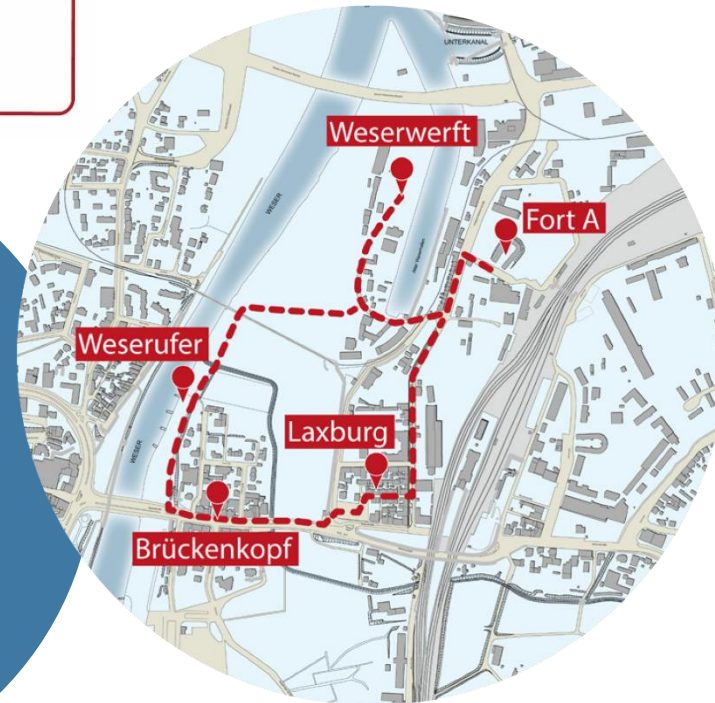
Tour 3

„Das Quartier auf zwei Rädern“
Freizeit 2.0



Tour 1

„Rund um den Bahnhof“
Ein Quartier voller Geschichte(n)





Tour 1

„Rund um den Bahnhof“

Ein Quartier voller Geschichte(n)

Tour 1 | Herr Hüppe / Frau Faber-Herrmann / Herr Schirrmeister

- die begleitete Fußtour führte die Teilnehmenden an das Fort A, Fort B, den Bahnhof, die Bahnhofskaserne, die Laxburg, die Hafenschule und den alten Weserhafen. Bei dieser Route lagen die historisch prägenden Gebäude des Untersuchungsraumes im Fokus der Betrachtung.

„Events in der Flugzeughalle am Hafen wären toll“

„Der industrielle Charme hat Potenzial“

„Künstlerisches Begegnungszentrum im Turm am Kornhaus“

„Lokschuppen am Güterbahnhof sollte erhalten bleiben“

„Der Hafen sollte ausgebaut werden – auch für freizeitliche Nutzungen“

Bahnhof als Event Location

Restaurants (gute!)

Lärm - Schule



Parkeplätze (attraktiver) bringen & Abholer



Maßnahmenvorschläge „Rund um den Bahnhof“



Bauen/Wohnen

- ≡ *historischer Loksuppen sollte erhalten bleiben*
- ≡ *alte Industriegebäude auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs erhalten und nicht abreißen für Neubau der MuFu-Halle*
- ≡ *Hafen ausbauen, Hafenfest, Liegeplätze – maritimes Flair im Hafenbereich*
- ≡ *bezahlbarer Wohnraum*
- ≡ *Wohnen mit Gemeinschaftsräumen an der Werft*
- ≡ *Hotel für Multifunktionshalle oder Hostel in Bahnhofskaserne / Mischnutzung für Bahnhofskaserne*
- ≡ *das Werftgelände mit seinem industriellen und natürlichen, landschaftlichen Charme erhalten und stattdessen die andere Seite des Weserhafens entwickeln (maritime Terrassenhäuser)*
- ≡ *Lärmschutz (Papagei e.V.)*
- ≡ *mehr Beleuchtung um Angsträumen entgegen zu wirken*
- ≡ *viele Nutzungen auf dem Gelände der Multifunktionshalle denkbar, z.B. Boulderhalle*
- ≡ *studentisches Wohnen in der Bahnhofskaserne / Betreutes Wohnen in der Bahnhofskaserne*

Mobilität

- ≡ *Parkraumneuregelung im Bereich Fort B - Parkplätze am Bahnhof attraktiver gestalten*

Maßnahmenvorschläge „Rund um den Bahnhof“



- ≡ *Haltepunkt der Mindener Kreisbahn am Kornhaus einrichten für Veranstaltungen und Events (auch für Multifunktionshalle [P+R])*
- ≡ *Verkehrsverminderung in der Hafenstraße*
- ≡ *leichtere Überquerung zur anderen Weserseite/ Mindener Kreisbahn-Brücke als Rad- und Fußweg in die Innenstadt*
- ≡ *Fahrradweg nach Meißen und Richtung Schachtschleuse*
- ≡ *Busanbindung Bahnhof verbessern*

Freizeit/Landschaftsraum

- ≡ *begrüntes Parkhaus*
- ≡ *gute Restaurants am Bahnhof ansiedeln*
- ≡ *Indoor Skatehalle an der Weserwerft*
- ≡ *Naturspielplatz in den Weserauen*
- ≡ *Events am Fort C und in der Flugzeughalle*
- ≡ *Radwege Richtung Schachtschleuse erschließen*
- ≡ *mehr Bänke aufstellen für den Blick von der Werftzufahrtstraße auf die Stadt und die Mindener Kreisbahn-Brücke*
- ≡ *Bahnhof als Eventlocation*

Maßnahmenvorschläge „Rund um den Bahnhof“



- ≡ *kleine Geschäfte*
- ≡ *Milchbar und Gastro / Gastronomie im Löffler-Gebäude*

Soziales/Kunst/Kultur

- ≡ *ehrenamtliches Engagement unterstützen*
- ≡ *Künstlerisches Begegnungszentrum im Turm am Kornhaus*
- ≡ *Stadtteilmanagement in der Hafenschule unterbringen*
- ≡ *offenes Begegnungszentrum in der Hafenschule / soziale Nutzung*
- ≡ *das Fort A ist gut, wie es ist! Nur evtl. Regen- / Sonnenschutz am Fort A nachrüsten*
- ≡ *Papagei e.V. in der Bahnhofskaserne*



Tour 2

„Von der Aue bis zur Werft“
Leben am Fluss

Tour 2 | Frau Hupe / Frau Baer / Frau Yde / Frau Uhlig

≡ die begleitete Fußtour führte die Teilnehmenden zum Fort A, zur Laxburg, zum Brückenkopf, zum Weserufer und zur Weserwerft. Die Kinder hatten über Tablets die Möglichkeit Fotos vom Gebiet zu machen. Diese wurden anschließend am Veranstaltungsort Fort A ausgedruckt und konnten mit Hashtags und Emojis untersetzt werden.

„Wohnen für Familien ist bei der Nähe zum Wasser und den Weserauen ideal“

„In den Weserauen müssen mehr Freizeitmöglichkeiten geschaffen werden“

„Die rechte Weserseite ist die Sonnenseite“

„Im Bereich der Hafenschule und der Friedrich-Wilhelm-Straße ist der Verkehr viel zu schnell“

„Der alte Weserhafen bietet Potenzial für viele verschiedene Nutzungen“

„Was ist mit einer Landesgartenschau?“



Maßnahmenvorschläge „Von der Aue bis zur Werft“



Bauen/Wohnen

- ≡ *Hausboote am alten Weserhafen*
- ≡ *den Kornspeicher als Kultur-Kunsthause nutzen / Freiluftkino*
- ≡ *familiennaher Wohnraum*
- ≡ *die alte, weiße Schrift am denkmalgeschützten Bahnhofsgebäude sollte wieder sichtbar und fachgerecht wiederhergestellt werden*
- ≡ *Laxburg/Brücken: Bänke fehlen/Mülleimer*
- ≡ *Wohnen auf Weserwerft-Gelände*
- ≡ *Laxburg ist Sanierungsgebiet, Eigentümer unterstützen / Straßen sollten ebener sein*
- ≡ *Bewohnerparkplätze fehlen*
- ≡ *Stadtplan von Minden am Brückenkopf aufstellen*

Mobilität

- ≡ *unterirdische Radstellplätze (Bsp.: Den Haag) - insgesamt mehr Fahrradstellplätze*
- ≡ *Mindener Parkhaus GmbH als mögliche Betreiber eines Parkhauses im Bahnhofsumfeld*
- ≡ *Tempolimit / Geschwindigkeitsreduzierung auf der Höhe Hafenschule*
- ≡ *Radweg zur Eisenbahnbrücke*
- ≡ *öffentlicher Weg zum "Grünen Dreieck"*

Maßnahmenvorschläge „Von der Aue bis zur Werft“



Freizeit/Landschaftsraum

- ≡ Freizeitpark Weserwerft
- ≡ Flugzeughalle auf dem Gelände der alten Weserwerft als Eventhalle nutzen
- ≡ Zeltlagerplatz in den Weserauen
- ≡ Landesgartenschau in den Weserauen und am rechten Weserufer
- ≡ Basketballplatz am Kanu Club
- ≡ Badesee auf der Weserwiese
- ≡ mehr Landschaftspflege an der Weser / Renaturierung der Weser
- ≡ Weserwiesen frei von Bebauung lassen
- ≡ Spielplätze etc. Klettermöglichkeiten (bisher keine Spielplätze im Quartier)
- ≡ mehr Einkaufsläden und Spielzeuggläden
- ≡ Fitnessangebot in den Weserauen
- ≡ Joggingrundkurs in den Weserwiesen
- ≡ Weserwiesen auch für Fußgänger attraktiver machen
- ≡ Entertainment wie Kino auf dem rechten Weserufer
- ≡ Hundekot ein Problem
- ≡ Hangar Weserwerft als Kletterhalle

Maßnahmenvorschläge „Von der Aue bis zur Werft“



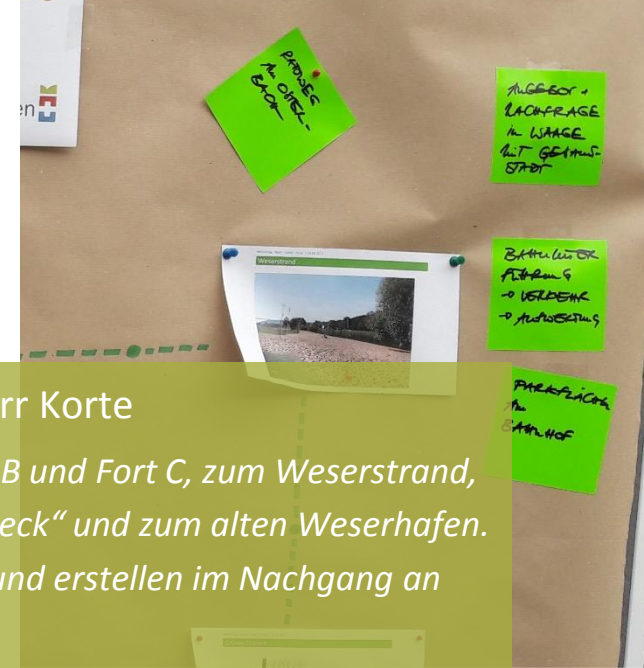
Soziales/Kunst/Kultur

- ≡ *Transparentaktion „Hundewiesen“: Mehr Rücksicht in den Weserwiesen aufeinander nehmen (Müll mitnehmen, Hundekottüten nutzen etc.)*
- ≡ *Werft als Freilichtbühne verwenden*
- ≡ *Seniorenpark an der Weserwerft*
- ≡ *offene Kirche in der Halle an der Weserwerft, für alle Konfessionen offen*
- ≡ *Kunst im Hangar (Weserwerft)*



Tour 3

„Das Quartier auf zwei Rädern“ Freizeit 2.0



Tour 3 | Herr Wittbecker / Frau Hildebrand / Herr Opheiden / Herr Korte

- ≡ die begleitete Fahrradtour führte die Teilnehmenden zum Fort A, Fort B und Fort C, zum Weserstrand, zu den Weserauen, zum nördlichsten Punkt der Tour am „Grünen Dreieck“ und zum alten Weserhafen. Während der Tour filmten Jugendliche die Route mit GoPro Kameras und erstellen im Nachgang an den Aktionstag einen Film über die Tour.

„Die Historie des Gebietes und der Bauwerke muss sichtbar gemacht werden“

„Das Bahnhofsumfeld ist unübersichtlich und sollte neu strukturiert werden“

„Zugänglichkeit der Weserauen muss verbessert werden“

„Das Fort C bietet so viele Möglichkeiten. Hier muss etwas entwickelt werden“

„Fußball, Handball, Klettern, die Weserauen können zum Freizeitort Mindens werden“



Maßnahmenvorschläge „Das Quartier auf zwei Rädern“



Bauen/Wohnen

- ≡ *Löffler Gebäude nutzen (Café / Gastronomie)*
- ≡ *alte Flugzeughalle nutzen und Räume für innovative Menschen schaffen - start-ups und think tanks*
- ≡ *Wohnen an der Weserwerft plus Gastronomie*

Mobilität

- ≡ *Fahrradschild Glacisbrücke überprüfen (Herabstufung hat stattgefunden)*
- ≡ *Radweg entlang des Osterbachs*
- ≡ *mehr Fahrradständer im Bahnhofsumfeld*
- ≡ *Mindener Kreisbahn-Brücke für Fußgänger und Radfahrer öffnen*
- ≡ *Fahrradrundweg*
- ≡ *Grünes Dreieck: Radweg erweitern, Brücke umlegen?!*

Maßnahmenvorschläge „Das Quartier auf zwei Rädern“



Freizeit/Landschaftsraum

- ≡ Fußballgolf, Klettergarten, Beachhandball, Beachsoccer, Minigolf am Weserstrand
- ≡ Hängebrücke und Seilbahn über die Weser
- ≡ öffentliche Grillplätze schaffen
- ≡ Auslauffläche für Hunde
- ≡ Grillplatz „Grünes Dreieck“
- ≡ Campingplatz auf Pfählen in den Auen
- ≡ Natureisbahn im Winter in den Auen

Events am Fort C: (Brandwachen als Übergangslösung)

- | | |
|---------------------------------|-------------------------------|
| → „Dinner en blanc“ | → Weihnachtsmarkt |
| → Weinfest | → Ritterspiele |
| → Festival / Kleinkunstfestival | → Märchenevents |
| → Standesamt / Hochzeiten | → Landpartie (Pflanzentausch) |
| → Open Air Kino | → temporäre Gastronomie |

Soziales/Kunst/Kultur

- ≡ Kultur und Historie im Gebiet und am Fort C sichtbar machen

#maßnahmenvorschlägekinderundjugendliche

- ≡ mehr Landschaftspflege in den Auen
- ≡ besseres WLAN
- ≡ Halloween Aktion am Fort C
- ≡ mehr Bänke
- ≡ Spielmöglichkeiten an der Weser
- ≡ Hängematten
- ≡ Fußballplatz
- ≡ mehr Spielzeuginläden / Einkaufsläden
- ≡ Skatehalle
- ≡ Zeltplatz
- ≡ Disco in der Weserwerft
- ≡ mehr Mülleimer
- ≡ schöner, großer Spielplatz
- ≡ Reitwege



„Tolle Aktion heute!“

„Am Weserstrand
war ich schon.“

„Weserwerft war
cool.“



Abschluss und Ausblick

- ≡ *die Vorschläge, Anregungen und Ergänzungen der Bürger*innen werden in der weiteren Projekt- und Konzeptentwicklung berücksichtigt. Ziel ist die Ausarbeitung eines Maßnahmenplans, der kurz-, mittel- und langfristige Vorhaben enthält, die priorisiert und grob budgetiert werden.*
- ≡ *Die Vorstellung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes in den Ausschüssen und im Stadtrat ist im Spätherbst vorgesehen.*